

Die Fussballzeitung des SSV Mühlwald

# Das Waldstadion

## Magazin [www.ssv-muehlwald.com](http://www.ssv-muehlwald.com)

07.05.2015  
6.Ausgabe



### HEIMSIEG GEGEN PERCHA

**Einen tollen Fussballnachmittag bekamen die 136 Fans letzten Sonntag im Waldstadion zu sehen. Der SSV absolvierte das dritte Spiel in 7 Tagen und konnte fast in Bestbesetzung antreten. Ausser Tobi Mölgg der verletzt ist konnte Coach Burchia aus dem vollen schöpfen. Seine Vorgabe an die Mannschaft war mindestens 7 Punkte in diesen 3 Spielen und das Team hat die Vorgabe auch umgesetzt.**

**In der ersten Halbzeit begann Mühlwald wie die Feuerwehr. Durch aggressiven Angriff wollte man klarstellen wer im Waldstadion das Sagen hat. Und prompt erspielte man sich 2 hochkarätige Chancen, die aber nicht im Tor landen wollten. Nah etwa 10 Minuten erkämpfte sich Percha häufiger den Ball und versuchte über hohe Bälle das Mittelfeld zu überbrücken. Der SSV lies sich von dieser Spielweise anstecken und brachte den Ball nicht mehr auf den Boden um flach und breit zu spielen. So wurde es ein ziemlich zerfahrenes Spiel wo nicht viel gelang. Wenn aber Chancen da waren, dann für Mühlwald. Der SSV blieb aber stets willig dieses Spiel für dich zu entscheiden und darum gelang auch kurz vor der Pause der Führungstreffer durch den starken Boris Simunie. So ging in die Pause. In der Halbzeit kam Plankensteiner für Eppacher und kaum ist der Anpfiff ertönt zappelte der Ball wieder im Netz. Steiner Markus bediente Gasser Manuel mustergültig, sein Bewacher hatte keine Chance im Laufduell und schon stand es 2:0. Mühlwald spielte nun immer stärker und dominanter. Percha musste sich aufs Abwehren von vielen Chancen beschränken und kamen nicht mehr ins Spiel. Fortsetz.auf S.2**



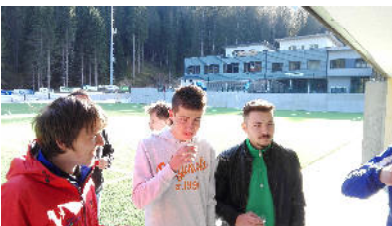
Live Ergebnisse finden Sie immer aktuell unter :



Aktuelle Infos und Rundschreiben über unsere Liga— abrufbar unter:  
[www.figcbz.it](http://www.figcbz.it)



Nah dem Spiel gegen Percha gabs „Brautschnops“ vom Brautpaar Michi und Stefan.



Fortsetzung von S.1

**Doch in der 68 Minute konnten sie nicht mehr verhindern dass Simunic einen Doppelpack schnürte und zu 3:0 traf! In der 70 Minute gönnte Burchia seinem Spielmacher Simon Oberhuber eine verdiente Pause und brachte Abfaller an seiner Stelle. Diese gut gemeinte Entscheidung kam beim ehrgeizigen Simon nicht so gut an. Wenn man ihn kennt weiss man dass er sich wahrscheinlich nicht mal mit einem Beinbruch auswechseln lassen würde. Abfaller "fAX" Man-**

**red brachte nun viel Ruhe ins Spiel, das dem SSV sichtlich gut tat. Er spielte einige schöne Pässe und hat eine tolle Spielübersicht. So konnte Mühlwald den Vorsprung verwalten und die 3 Punkte einfahren.**

**Der SSV ist nun die Beste Rückrundenmannschaft mit 4 Siegen und 3 Unentschieden. Wir sind alle stolz auf "Büibm" und zollen auch unserem Coach Respekt, der wirklich tolle Arbeit leistet. Das weiss auch die Mannschaft zu schätzen und zieht mit.**

## Pleite gegen Sexten

**Nichts zu holen gab es für unsere Mannschaft gegen Sexten. Man nahm sich jede Menge vor allerdings konnte unsere Mannschaft bei weitem nicht an die guten Ergebnisse und Leistungen der Rückrunde anknüpfen und kein Spieler erreichte Normalform. Nach ausgeglichenen ersten 10 Minuten kam Sexten immer besser ins Spiel und erspielte sich eine Vielzahl an Torchancen welche auch durch krasse Abwehrfehler unserer Mannschaft zu Stande kamen. So stand es bereits nach einer halben Stunde 3-0 für Sexten und unsere Mannschaft war zu keiner Reaktion fähig. Auch in der zweiten Halbzeit hatte Sexten einige Grosehancen welche aber alle ungenützt blieben. Nun heisst es so schnell wie möglich dieses Spiel zu vergessen. Am nächsten Samstag kommt die Mannschaft aus St. Georgen wo wir alle Kräfte bündeln müssen um die 3 Punkte in Mühlwald zu behalten. Wir hoffen auf wieder zahlreiche Unterstützung unserer super Fans - aufgeht Mühlwald kämpfen und siegen.**

## U13

**Nach einer starken kämpferischen Leistung erreicht unsere U13 ein 1-1 gegen Welsberg.**

**Tor: Daniel Steiner (im Bild); bravo, weiter so Jungs :-)**

## U10

**30.04.2016: Knappe Niederlage der U10**

**Am 2. Spieltag waren wir in Toblach zu Gast und trafen dort auf die Mannschaft Hochpustertal Tiger. Unsere Mannschaft konnte lange gegen einen starken Gegner dagegen halten aber mußte in der letzten Minute noch das 0:1 hinnehmen!**

## VSS Freizeitmeisterschaft

**30.04.2016: Herbe Schlappe der Freizeitmannschaft**

**Wieder eine herbe Schlappe unserer Freizeit gegen Plose. Das Spiel wurde mit 12-0 verloren. Das Resultat sagt alles. War die Leistung in der Vorrunde noch Ok, kann man in der Rückrunde nicht zufrieden sein. Die Einstellung und der Trainingseinsatz der Spieler muss sich bessern.**

### IMPRESSIONEN GEGEN PERCHA



# Sei auch Du ein Teil der EUROPEADA 2016 als **Volunteer**



Vom 18. bis 26. Juni findet die Fußball-Europameisterschaft der autochthonen nationalen Minderheiten, EUROPEADA 2016, in Südtirol im Pustertal und Gadertal statt. Zum Turnier haben sich 24 Männer- und 6 Frauentteams aus ganz Europa angemeldet, die gemeinsam mit ihren Fans an den 8 Austragungsorten ein einzigartiges Sportfest erleben werden. Diese sind:  
*Ahrntal – Sand in Taufers – Mühlwald – Pfalzen – St. Martin i.T. – St. Vigil i.E. – Olang - Niederdorf*

Wir erwarten 1.000 Mitglieder der Teamdelegationen, 200 akkreditierte Medienvertreter und mehr als 20.000 Zuschauer und Fans. Als Organisationskomitee benötigen wir die Hilfe vieler Freiwilliger!

Einsatzgebiet	Tätigkeit	Zeitraum
<b>Teamtutor</b> (alle Orte)	Begleitung und Betreuung eines der Teams über den gesamten Turnierzeitraum	17.-26.06.
<b>Spielstätten</b> (alle Spielorte)	Medienbetreuung, Betreuung Homepage, weitere Aufgaben in Abstimmung mit Vereinen der Spielorte	19.-25.06.
<b>Headquarter</b> (Sand in Taufers)	Assistenz OK und Turnierleitung, Akkreditierung, Allgemeines, Joker	18.-25.06.
<b>Medienzentrum</b> (Niederdorf)	Betreuung Medienzentrum	18.-25.06.
<b>Akkreditierung</b> (Sand in Taufers, Bruneck)	Akkreditierungen ausstellen und aushändigen, Welcome-Bags vorbereiten	16.-18.06.
<b>Events</b> (Bruneck, St. Martin in Thurn, Sand in Taufers)	Eröffnungsfeier: Betreuung VIP am Kronplatz, Organisation Einmarsch und Ablauf am Rathausplatz Kulturtag: Mithilfe im Service Mittagessen und Getränke Abschlussfeier: Mithilfe bei Siegerehrung auf Sportplatz	18.06. 22.06. 25.06.

Was ist mitzubringen?	Was bieten wir?
<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Interesse am Fußball und/oder an der Vielfalt der Sprachminderheiten</li> <li>✓ Verfügbarkeit vom 17. bis 26. Juni 2016 (oder Teile davon) und für ein Vorbereitungstreffen am 6. Juni</li> <li>✓ Sprachen: Muss- Deutsch und Englisch (Russisch und/oder Ungarisch erwünscht)</li> <li>✓ Führerschein erwünscht</li> <li>✓ Ortskenntnisse im Puster- und Gadertal von Vorteil</li> <li>✓ kontakt- und kommunikationsfreudig zu sein</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Kontakt mit Menschen aus ganz Europa in feierlicher Atmosphäre</li> <li>✓ Teil eines einzigartigen Sport- und Kulturevents zu sein</li> <li>✓ einen Welcome-Bag</li> <li>✓ Verpflegung an den Einsatztagen</li> <li>✓ Bekleidung (2 Polo-Shirts)</li> <li>✓ ein Diplom</li> </ul>

**Interesse?** Bitte das Volunteer-Bewerbungsformular ausfüllen und bis zum 20.05.2016 per E-Mail senden an [info@europeada.eu](mailto:info@europeada.eu) – Kontakt: Koordinator Günther Pfössl T +39 338 9089673

FUSSBALLEUROPEAMEISTERSCHAFT DER AUTOCHTHONEN NATIONALEN MINDERHEITEN  
CAMPIONAT EUROPEICH DE PALÉ DLES MENDRANZES NAZIONALES AUTOCTONES  
CAMPIONATO EUROPEO DI CALCIO DELLE MINORANZE NAZIONALI AUTOCTONE  
FOOTBALL CHAMPIONSHIP OF THE AUTOCHTHONOUS NATIONAL MINORITIES IN EUROPE



[info@europeada.eu](mailto:info@europeada.eu) • [www.europeada.eu](http://www.europeada.eu)



# Volunteer- Bewerbungsformular



Persönliche Daten	
Vor- und Nachname	
Adresse	
E-Mail	
Telefon/Handy	
Geb.datum und -ort	
Verein/Institution	
Beruf / Studium	
Bekleidungsgröße	S <input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> XL <input type="checkbox"/> XXL <input type="checkbox"/>

Qualifikation, Erfahrung, Kenntnisse	
Sprachen	
EDV/IT/Technik	
Erfahrungen bei Events	
Führerschein	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Motivation	

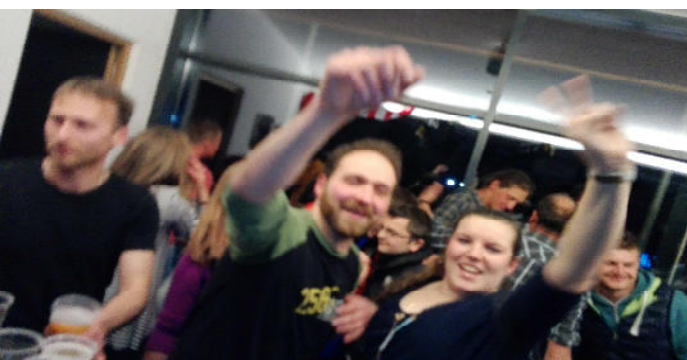
Einsatzzeitraum/Bereich	
Zeitraum	<input type="checkbox"/> gesamter Zeitraum (17. bis 26.6.2016)
Zeitraum	von                      bis
Einschränkungen	
Bevorzugter Bereich	Teamtutor <input type="checkbox"/> Spielorte <input type="checkbox"/> Headquarter/Joker <input type="checkbox"/> Medienzentrum <input type="checkbox"/> Akkreditierung <input type="checkbox"/> Events <input type="checkbox"/>
Bemerkungen	

-----  
Ort, Datum und Unterschrift

Bitte innerhalb 20.05.2016 per E-Mail senden an: [info@europada.eu](mailto:info@europada.eu)  
Kontakt: Koordinator Günther Pfössl T +39 338 9089673

FUSSBALLEUROPA MEISTERSCHAFT DER AUTOCHTHONEN NATIONAL EN MINDERHEITEN  
CAMPIONAT EUROPEICH DE PALÈ DLES MENDRANZES NAZIONALES AUTOCTONES  
CAMPIONATO EUROPEO DI CALCIO DELLE MINORANZE NAZIONALI AUTOCTONE  
FOOTBALL CHAMPIONSHIP OF THE AUTOCHTHONOUS NATIONAL MINORITIES IN EUROPE

Impressionen After Game Party



## Unser heutiger Gegner—ASC St. Georgen Junior



**Die Jergina sind als Newcomer in die Saison gestartet. Mit einer Mannschaft die ausschließlich aus Jergina besteht machen sie ihre Sache in der Premiersaison recht gut. Bisher errangen sie 3 Siege und 3 Remis, während man 12 mal den kürzeren zog.**

**Die Tordifferenz von 15:44 ist nicht gerade berauschend, aber unterschätzen sollte man die Jergina deshalb nicht.**

**Wir haben noch alle das Hinspiel in Erinnerung. Nach Rückstand holten wir am Ende noch ein 1:1 unentschieden. Zugegeben, damals half auch der berühmte Schiri, Herr Parise kräftig mit, dass der SSV kein besseres Ergebnis erzielte. Dieser Schiri wurde da-**

**nach auch von der Lega aus dem Verkehr gezogen, er hat nie mehr ein Spiel gepfiffen.**

**Mit den Jerginern kommt auch ein alter Bekannter zurück ins Waldstadion. Elli Steinhäuser steht beim ASV im Trainerteam und spielt noch selbst. Wir alle erinnern uns an die Vorsaison wo uns Elli mit 2 Kopfballtoren 6 Punkte geholt hat. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen mit Elli und hoffen, dass er sich nach dem Spiel Zeit nimmt auf ein Bierchen auf unser Wiedersehen.**

**Also, seien wir gespannt auf dieses Match.**

Zimmerei Oberhollenzer Ernst:

Ihr kompetenter Partner für Zimmerei, Dachstühle, Fassaden, Balkon...

Holz ist enorm vielseitig, angenehm und warm, hat Charakter und Persönlichkeit, isoliert, ist stabil und langlebig; zudem ist es erneuerbar und recycelbar. Holz ist der Baustoff der Zukunft.

Wer sich entscheidet, mit Holz zu bauen, trifft eine gute Entscheidung, denn die Holzbauweise bietet heute Vorzüge, die vielen Bauinteressierten wichtig und nützlich sind.

Ob traditionell oder modern, ob Neubau, Sanierung oder Erweiterung bei Dachstühlen, Fassaden, Balkon...sie erhalten von uns genaue, saubere und termingerechte Arbeiten.



Gornerberg 100  
I-39030 Mühlwald · Südtirol

**Tel. +39 348 593 3465**

**Fax +39 0474 653 325**

*Zimmermannsarbeiten aller Art!*

## Präsentiert Ihnen das Derby:



## SSV Mühlwald : ASV St. Georgen

Samstag, 07. Mai 2016

Waldstadion Mühlwald

Anpfiff 15.30 Uhr



# Zahlen und Fakten

24.04.2016		
Helm Vierschach	0 4	Dietenheim Aufhofen
Raas	1 1	Niederdorf
Mühlwald	3 0	Percha
Val Badia	4 1	Prettau
Gsiesertal	0 3	Sexten
Wengen	3 0	St Georgen Junior

01.05.2016		
St Georgen Junior	3 1	Gsiesertal
Percha	5 1	Helm Vierschach
Sexten	3 0	Mühlwald
Niederdorf	4 1	Prettau
Dietenheim Aufhofen	3 2	Raas
Wengen	0 3	Val Badia

Aufstellung 17. Spieltag	
1	König Kurt
2	Oberhuber Jakob
3	Plaickner Patrick
4	Außerhofer Alexander
5	Außerhofer Andreas
6	Steiner Markus
7	Oberlechner Martin
8	Gasser Manuel
9	Simunic Boris
10	Oberhuber Simon
11	Eppacher Werner

Percha

In

Out

12	Plankensteiner Stefan	Eppacher Werner
13	Wolfsgruber Alexander	Gasser Manuel
14	Abfalterer Manfred	Oberhuber Simon
15		
16		

Aufstellung 18. Spieltag	
1	König Kurt
2	Oberhuber Jakob
3	Außerhofer Andreas
4	Außerhofer Alexander
5	Burchia Alexander
6	Steiner Markus
7	Plaickner Patrick
8	Gasser Manuel
9	Simunic Boris
10	Oberhuber Simon
11	Plankensteiner Stefan

Sexten

In

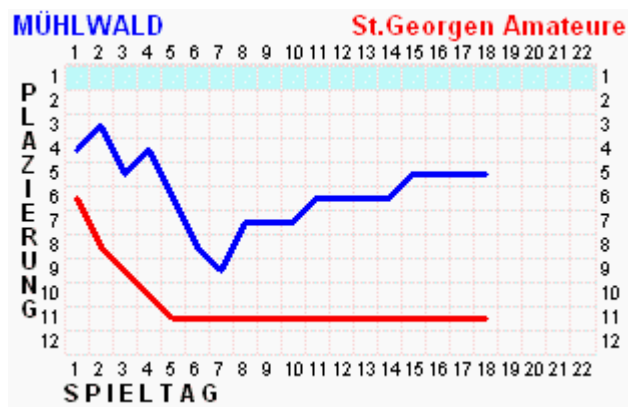
Out

12	Oberlechner Martin	Burchia Alexander
13	Volgger Mario	Plankensteiner Stefan
14	Abfalterer Manfred	Simonic Boris
15		
16		

## TORE

1:0 Simonic Boris, 2:0 Gasser Manuel, 3:0 Simonic Boris

## TORE



## Spielerstatistik 2015/2016

Pos.	Name	90	In	Out	Vorl.	Tore	Gelb	Rot
G	König Kurt	18	0	0	0	0	1	0
G	Knapp Ivan	0	0	0	0	0	0	0
G	Steiner Paul	0	0	0	0	0	0	0
D	Außerhofer Alexander	17	0	1	0	1	2	0
D	<b>Burchia Alexander</b>	8	2	3	0	1	3	0
D	Eppacher Werner	3	5	2	1	0	1	0
D	Plaickner Patrick	13	0	1	0	0	4	0
D	Ponticello Alexander	4	0	0	0	0	0	0
D	Weissteiner Lukas	0	0	0	0	0	0	0
M	Steiner Simon	0	1	0	0	0	0	0
M	Abfalterer Manfred	2	4	1	2	0	3	0
M	Außerhofer Andreas	12	0	1	0	1	4	1
M	Engl Passler Norbert	3	2	0	0	0	1	0
M	Gasser Manuel	9	4	5	2	6	0	0
M	Haller Matthias	0	1	0	0	0	0	0
M	Mittermair Stefan	0	0	0	0	0	0	0
M	Oberlechner Martin	7	3	6	3	2	2	1
M	Plankensteiner Stefan	6	1	6	3	0	1	0
M	Steger Patrick	4	2	2	0	0	0	1
S	Mölgg Tobias	1	3	6	0	1	4	1
S	Oberhuber Jakob	9	3	3	0	0	0	0
S	Oberhuber Simon	14	0	2	0	5	5	1
S	Simonc Boris	1	5	4	1	4	1	0
S	Mair Lukas	0	0	0	0	0	0	0
S	Steiner Markus	14	3	1	2	9	4	1
S	Volgger Mario	0	3	3	0	2	0	0
S	Wolfsgruber Alexander	2	8	5	0	1	1	0

<u>Pos</u>	Team	G	W	T	L	P	GF	GA	GFA	D
1	Val Badia	18	15	2	1	47	46	11	2,56	35
2	Dietenheim Aufhofen	18	11	3	4	36	35	13	1,94	22
3	Sexten	18	11	2	5	35	28	16	1,56	12
4	Wengen	18	10	2	6	32	26	20	1,44	6
5	<b>Mühlwald</b>	18	7	8	3	29	33	25	1,83	8
6	Percha	18	8	2	8	26	32	32	1,78	0
7	Niederdorf	18	7	3	8	24	23	21	1,28	2
8	Raas	18	5	5	8	20	27	30	1,50	-3
9	Gsiesertal	18	5	3	10	18	27	39	1,50	-12
10	Prettau	18	4	5	9	17	23	33	1,28	-10
11	St Georgen Junior	18	3	3	12	12	15	44	0,83	-29
12	Helm Vierschach	18	1	4	13	7	23	54	1,28	-31

# Fussball Anekdoten

## Die 10 brutalsten Fussballer

### Andoni Goicoechea (Spanien)

Der „Schlächter von Bilbao“ wütete in den Achtziger Jahren als Verteidiger von Athletic Bilbao. Seine Trainer mussten ihm nur die Rückennummer des Gegenspielers nennen, schon knackte ein Knochen. Weltberühmt machte Goicoechea ein Foul gegen Diego Maradona 1983. Bei der „baskischen Inquisition“ trat er der argentinischen Fußball-Legende das Wadenbein, ein Außenband und das Fußgelenk durch - Maradona musste vier Monate aussetzen. Schlimmer erwischte es nur Bernd Schuster. Der war nach einem Goicoechea-Tritt fast ein Jahr lang zum Zuschauen verdammt.

### Norbert Siegmann

Der „Schlitzer“ gilt als klassisches Klopfer-Produkt des eisenharten 80er-Jahre-Fußballs. Unvergessen seine Grätsche gegen Ewald Liens: Zehn Zentimeter oberhalb der Grasnarbe mähte Siegmann am 14. August 1981 den damaligen Bielefelder Stürmer um. Beim Anblick des Ergebnisses mussten selbst die hartgesottenen Arminen-Betreuer angewidert wegschauen: eine fast 25 Zentimeter lange Wunde klaffte an Liens' rechtem Oberschenkel. Die freiliegenden Muskelfasern brannten sich für immer ins deutsche Fußball-Gedächtnis ein. Schlitzer Siegmann ist heute Buddhist.

### Harald „Toni“ Schumacher (Deutschland)

Selten sorgte ein Foul wie das von Toni Schumacher im Sanchez-Pizjuan-Stadion von Sevilla für derartige Schlagzeilen. Nach einem brutalen Body-check des damaligen deutschen Nationaltorwarts verlor der Franzose Patrick Battiston im WM-Halbfinale 1982 nicht nur minutenlang das Bewusstsein,

sondern auch ein paar Zähne. Schumachers Kommentar nach dem Abpfiff: „Dann zahl ich ihm eben die Jacket-Kronen.“ Dem flapsigen Spruch des Torwart-Rüpelz folgten politische Spannungen zwischen Deutschland und Frankreich.



Maik Franz (Deutschland)..Wenn der Schiri es zulässt, haut der Franz auch mal einen ins Krankenhaus“, sagte Torsten Frings einmal über Maik Franz - und spricht damit vielen Kollegen aus der Seele. Kaum ein Spieler in der Bundesliga hat solch einen schlechten Leumund wie „Iron Maik“. Einer seiner größten Feinde ist Mario Gomez, der Franz wegen seiner vielen versteckten

fouls einst ohne größere diplomatischen Verrenkungen vor laufender Kamera als „Arschloch“ titulierte.



### Vinnie Jones (Wales)

Für Vinnie Jones, Kampfname „Die Axt“, galt auf dem Platz stets das Recht des Stärkeren. In einem Benefizspiel grätschte der wohl größte Fußball-Rüpel aller Zeiten ein Kind rücksichtslos von hinten um. „Ich wollte den Ball treffen“, sagte er danach. 13 Rote Karten und die schnellste Gelbe Karte der Fußball-Geschichte (nach drei Sekunden) unterstreichen das Bad-Boy-Image des Walisers. 1992 gab Jones im umstrittenen Video „Soccer's Hard Men“ Tipps, wie man Gegenspieler am besten „einschüchtert“. Beruf heute: ebenfalls Schauspieler.

### Roy Keane (Irland)

Darf für sich die traurige Ehre in Anspruch nehmen, wohl die „Mutter aller Fouls“ begangen zu haben. Im April 2001 trat er den Norweger Alf-Inge Haland im Manchester-Derby mit gestrecktem Bein brutal gegen das Knie. Mit voller Absicht. „Der Ball war da (glaube ich). Nimm das, du Schwein. Und steh niemals mehr über mir und spotte über gefakte Verletzungen“, schrieb Keane in seiner Biographie über das Foul. Haland hatte Keane vier Jahre zuvor der Schauspielerlei bezichtigt - während Keane mit einem Kreuzbandriss auf dem Boden lag.



### Kevin-Prince Boateng (Deutschland/Ghana)

„Tor-Prinz“ oder „Bad Boy“: Kevin-Prince Boateng wandelt in seiner Karriere zwischen den Welten. Er beendete mit seinem Tritt gegen Michael Ballack im FA-Cup-Finale 2010 den Traum des damaligen Nationalmannschaftskapitäns von der WM 2010 - und indirekt die gesamte Karriere Ballacks im DFB-Dress. Der Großneffe des 54er-WM-Helden Helmut Rahn und ehemalige deutsche U21-Nationalspieler fiel auch abseits des Platzes immer wieder durch Undisziplinerheiten auf.



### Eric Cantona (Frankreich)

Wäre der selbstverliebte Franzose kein Fußballer geworden, hätte er sicher auch als professioneller Kung-fu-Kämpfer sein Geld verdienen können. In bester Bruce-Lee-Manier streckte der exzentrische Superstar im Spiel gegen Crystal Palace Anfang 1995 zunächst seinen Gegenspieler, weil der ihm vorher am Trikot gezogen hatte, und dann einen pöbelnden Fan zu Boden. Der Rote Karte folgte eine neunmonatige Sperre. Cantona, mittlerweile Schauspieler, wurde zur Fußball-Legende.



### Claudio Gentile (Italien)

Inbegriff der raubeinigen italienischen Abwehrspieler. Gentile schaltete bei der WM 1982 im Spiel gegen Argentinien Diego Maradona aus - unfair und unbestraft. Immer wenn der Superstar an den Ball kam, gab es gehörig auf die Socken. Taktische Fouls, Trikotzupfer, Kratzen - Gentile war jedes Mittel recht. Im Europapokalfinale 1983 zwischen dem HSV und Juventus Turin brach Gentile dem Hamburger Lars Bartrup mit einem Schlag ins Gesicht den Kiefer.

### Marco Materazzi (Italien)

„Würdiger“ Nachfolger seines Landsmannes Gentile. Wurde allerdings nicht wegen seiner Vielzahl von Provokationen berühmt, sondern wegen Zinedine Zidane. Mit seinem denkwürdigen Kopfstoß im WM-Finale 2006 verabschiedete sich der französische Ausnahmefußballer von der internationalen Bühne - nachdem Materazzi Zidanes Schwester als Prostituierte beleidigt hatte. Auch Bastian Schweinsteiger machte in der vergangenen Saison Bekanntschaft mit dem Italiener. „Jetzt kann ich Zidane verstehen“, sagte der Bayern-Profi nach dem Champions-League-Aus gegen Inter Mailand.



### Amateurliga ist....

- ... wenn anstelle von 30 Leuten nur noch 10 im Training erscheinen, da der Trainer mitgeteilt hat, dass die Mannschaft Laufschuhe mitbringen soll!
- ... wenn man vom Auswärtsspiel statt Punkte gegnerische Bälle mit nach Hause nimmt!
- ... wenn mehr Bierkästen als Spieler im Training sind!
- ... wenn sich bei jedem Spiel 22 Mann einig sind, dass der Schiedsrichter der schlechteste Mann auf dem Platz war!
- ... wenn der Schiedsrichter die Fans fragen muss, ob es nun Abseits oder nicht war!
- ... wenn man die Tasche Samstags mit in die Kneipe nimmt!
- ... wenn jeder in der Mannschaft bunte Schuhe für mind. 200€ trägt, aber nicht 3x den Ball hochhalten kann!
- ... wenn der Trainer an die Taktiktafel einen großen Penis malt und meint, dass das Spiel nur mit "Männern mit Eiern" gewonnen werden kann!
- ... wenn der Trainer beim Training die nächste Torschussübung erklärt, aber keiner zuhört, weil in dem Moment 2 Mädchen am Platz vorbei laufen und alle Spieler denen hinterher schauen!
- ... wenn die Linienrichter Freizeitkleidung tragen!
- ... wenn nach einem Foul der Spruch kommt: "Wir müssen alle morgen wieder arbeiten."
- ... wenn man sich Respekt auch durch die „Stärke am Glas“ verschaffen kann!
- ... wenn jeder Spieler die Hand hebt, wenn der Ball Richtung Außenlinie rollt!
- ... wenn der Trainer zuletzt zum Training kommt!
- ... wenn die 3. Halbzeit länger dauert, als die ersten beiden!
- ... wenn es beim Training heißt: "Bitte Laufschuhe mitbringen." Und dann nur noch 4 Leute zum Training kommen!
- ... wenn ein Tunnel mehr gefeiert wird, als ein Tor!

# Der SSV Mühlwald wird unterstützt von:

# FORER

ISOLIER  
VERPUTZ  
ESTRICHE

Forer Erich  
Gewerbegebiet  
Sandweide 1  
39030 Mühlwald

Phone:  
+39 348 7157733

[www.forerbau.com](http://www.forerbau.com)  
[forer.erich@rolmail.net](mailto:forer.erich@rolmail.net)

Wir sind ein Betrieb für Verputzarbeiten, der seit der Gründung im Jahre 1990 zu einer erfolgreichen Firma avancierte.

Heute beschäftigen wir ca. 13 Mitarbeiter, die alle über jahrelange Erfahrung in den Bereichen Innen- und Außenputzarbeiten sowie Vollwärmeschutzarbeiten verfügen.

Im gesamten Land haben wir bereits zahlreiche Projekte im Innen- und Außenputz in jeder Größenordnung professionell realisiert. Auch passen wir uns stets den Veränderungen der Zeit und der Gesellschaft an. Gerne möchten wir Ihnen unsere Kompetenz unter Beweis stellen. Sprechen Sie

